

Erledigt hat sich die unterm 7. December 1874 hinter den Handarbeiter Ernst Adolf Schubert aus Niederhermsdorf erlassene öffentliche Vorladung durch dessen Aufgreifung.

Königl. Gerichtsamt Wilsdruff, den 23. Juni 1875.

In Interimsverwaltung:
Dr. Gangloff, Assessor.

- Das 7. Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Königreich Sachsen vom Jahre 1875 enthält:
- Nr. 38. Bekanntmachung, die Richtungslinie zu Erbauung einer Eisenbahn von Rossen über Lommahsch und Riesa nach Elstertwerda betr.; vom 30. April 1875.
- Nr. 39. Verordnung, Schubtransporte betreffend; vom 15. Mai 1875.
- Nr. 40. Bekanntmachung, eine Anleihe der Vereins-Bierbrauerei-Actiengesellschaft zu Leipzig betreffend; vom 20. Mai 1875.
- Nr. 41. Bekanntmachung, eine Anleihe der Zwickau-Lengsfeld-Falkensteiner Eisenbahngesellschaft betreffend; vom 21. Mai 1875.
- Nr. 42. Bekanntmachung, die Ausgabe einer dritten Serie von auf den Inhaber lautenden Pfandbriefen durch die Allgemeine Deutsche Creditanstalt zu Leipzig betreffend; vom 24. Mai 1875.
- Nr. 43. Bekanntmachung, die Pfandbriefe des erbländischen ritterschaftlichen Creditvereins im Königreich Sachsen betr.; vom 24. Mai 1875.
- Nr. 44. Bekanntmachung, die Bewilligung einer in dem Regulative der Sparcasse zu Ostritz enthaltenen Ausnahme von bestehenden Gesetzen betreffend; vom 1. Juni 1875.
- Nr. 45. Bekanntmachung, die Ausgabe verzinslicher Schatzanweisungen im Betrage von 15 Millionen Mark betr.; vom 9. Juni 1875.
- Nr. 46. Verordnung, die Einziehung der königlich sächsischen Rassenbillets der Creation vom Jahre 1867 betreffend; vom 12. Juni 1875.
- Nr. 47. Verordnung, die Verpflegbeiträge bei Aufnahmen in die Landesirrenanstalten, das Landeskrankenhaus und das Landeshospital betreffend; vom 14. Juni 1875.
- Gedachtes Stück des Gesetz- und Verordnungsblattes liegt in hiesiger Rathsexpedition zur Einsicht aus.
Wilsdruff, am 28. Juni 1875.

Der Stadtgemeinderath.
Ficker.

Holz-Auction.

Gasthose zu Spechtshausen

Im
sollen nachgenannte, in den Abtheilungen: 3, 8, 9, 14, 35, 36, 38, 39, 40, 43 und 44 — Ascherhübel, Dredwiesen, Brändchen, warme Pfüge, vordere und hintere Landberg — des

Spechtshäuser Staatsforstrevieres

aufbereiteten Hölzer, und zwar:

Montag am 5. Juli 1875, von Vormittags 9 Uhr an,

3 buchene Stämme, von 16 bis 38 Centimeter Mittenstärke,	5 eichene Klöber, von 19 bis 39 Centimeter oberer Stärke,	} von verschiedenen Längen,
54 birchene " von 14 bis 25 Centimeter Mittenstärke,	113 buchene dergl., von 19 bis 38 Centimeter oberer Stärke,	
804 weiche " von 11 bis 39 Centimeter Mittenstärke,	98 weiche dergl., von 13 bis 38 Centimeter oberer Stärke,	
2 birchene Klöber, von 21 bis 23 Centimeter oberer Stärke,	64,00 weiche Stangen, von 2 bis 8 Centimeter unterer Stärke,	
3 " von 28 bis 35 Centimeter oberer Stärke,	29 Raummeter buchene Nußscheite,	

und

Mittwoch, am 7. Juli 1875, von Vormittags 9 Uhr an,

192 Raummeter buchene Brennscheite,	153 Raummeter weiche Rollen,
7 " eigene dergl.,	44,8 Wellenhundert buchenes Reifig,
12 " birchene dergl.,	2,0 " eigenes dergl.,
10 " erlene, aspene dergl.,	0,3 " birchenes dergl.,
257 " weiche dergl.,	8,0 " erlenes dergl.,
15 " buchene Rollen,	117,0 " weiches dergl.,
6 " birchene dergl.,	39 Raummeter birchenes und weiches) dergl.
95 " erlene dergl.,	584 " weiches)

einzelnen und partienweise gegen sofortige baare Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Die betreffenden Hölzer können vorher in Augenschein genommen werden, und ertheilt die mitunterzeichnete **Revierverwaltung** auf Verlangen besondere Auskunft.

Tharandt und Spechtshausen, am 19. Juni 1875.

Das Königl. Forstrentamt.

J. A.
E. Georgi.

Die Königl. Revierverwaltung.

N. Heinicke.

Jagdverpachtung.

Die Jagdnutzung der Commune Sachsdorf, ein gut gepflegtes Revier, bestehend aus 805 Aclern jagdbarer Flur, soll wegen Ablebens des bisherigen Pächters anderweit und zwar auf 6 Jahre, vom 1. September dieses Jahres bis 31. August 1881

Mittwoch, den 7. Juli, Mittags 1 Uhr

im Gasthose zu Sachsdorf ohne Auswahl der Licitanten an den Meistbietenden verpachtet werden.

Der Jagdvorstand.

Sachsdorf, den 26. Juni 1875.

Pflaumenverpachtung.

Die Pflaummennutzung der Altgemeinde zu Sachsdorf soll

Montag, den 5. Juli, Mittags 1 Uhr

im Gasthof zu Sachsdorf an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung verpachtet werden.

Die Altgemeinde.

Sachsdorf, am 26. Juni 1875.